mediurs
SURVIVAL | 1.HILFE+ | KATASTROPHENSCHUTZ

TECHNISCHE HILFSLEISTUNG OLDSCHOOL

Mein absoluter Albtraum....

ich bin mit dem Auto unterwegs und sehe ein verunfalltes Fahrzeug und weiß genau, dass ich die Feuerwehr in dieser Gegend nicht erreichen kann. Ich weiß, dass eine Technische Hilfeleistung seitens der Feuerwehr mit ihren hydraulischen und schweren Geräten definitiv nicht möglich ist. Schere und Spreizer,solide Manpower sind in dieser Gegend unerreichbar und kilometerweit entfernt.

- **Ist nun somit auch eine Rettung unmöglich?**
- **Was tun?**
- **Wie kann ich helfen?**
- **Kann ich überhaupt Technische Hilfeleistung geben?**
- **Kann eine Rettung mit einfachsten Techniken erfolgen?**

HILFE ZUR SELBSTHILFE:

Wenn ich an meinen Physikunterricht denke, weiß ich, dass die Me-chanik vielfache Möglichkeiten aufzeigt einfachste Techniken anzu-wenden. Einfachste technische Geräte, weder elektrisch noch hydrau-lisch betrieben, ermöglichen mir Zugänge an einem verunfallten PKW zu schaffen und somit die Rettung einzuleiten. Ich kann mit einfachen Mitteln ein Fahrzeug gegen Abrutschen sichern und es anheben. Allein die Anwendung des Hebelprinzips gibt mir die Möglichkeit tätig zu werden. Hierbei ist keine Hydraulik, keine Elektrik nötig. Ich benötige auch nicht zwingend viel Manpower um aktiv zu werden. Einfachste Mittel kombiniert mit ein paar Grundgesetzen der Physik ermöglichen es mir anzupacken und adäquat Hilfe zu leisten.

KREATIVITÄT IST GEFRAGT

Um Technische Hilfe leisten zu können, ist Kreativität gefragt. Dies gilt natürlich für die Feuerwehr genauso wie für mich oder jeden anderen, der in eine Notsituation kommt und helfen möchte. Wenn es also zu einem Worst-Case-Szenario kommt und die Feuerwehr nicht zu errei-chen ist, bin ich froh, wenn ich auf einfachste Techniken zurückgreifen kann und nicht tatenlos zuschauen muss.
Jedermann ist in der Lage anzupacken und tätig zu werden, nicht im-mer ist schweres Gerät notwendig.

Ob und wie das geht, werden wir in diesem Kurs erarbeiten!

KURSKOSTEN & TEILNEHMNERZAHL:

- Kurs: **auf Anfrage**
- Teilnehmeranzahl: **Max. 12 Personen**
- **Schlafmöglichkeiten:** Tarp (Survival Art), Zelt/Hütte (Campingplatz vor Ort)
- **Ort:** Tornesch oder nach Vereinbarung

Vorname, _____

Name _____

E-Mail _____

☐ Hiermit melde ich mich verbindlich zum Erste Hilfe Outdoor Kurs an

Dokument bitte downloaden,Felder ausfüllen und an info@mediurs.de mailen